

7 Meistertitel für Kornelia Wrzesniok bei DM



(kwr) Bei den Deutschen Meisterschaften des LSW-Verbandes in Neu-Isenburg sorgten besonders die Springer der SKG Rodgau für die Höhepunkte. Sowohl Eslina Türk (W08) als auch Yemaya Ortiz-Marold (WU20) stellten im Standweit- und im Zweisprung jeweils neue Weltbestmarken auf. In der Klasse W08 stehen die neuen Rekorde nun bei 1,67 bzw. 3,23m, in der weiblichen Jugend U20 bei 2,41 bzw. 4,78m. Yanis Nohan Nzapa egalisierte in der männlichen Jugend U16 die Rekordmarke von 2,52m im Standweitsprung.

In beiden Sprungdisziplinen gab es zusätzlich noch jeweils 3 Mannschaftsweltrekorde für die SKG Rodgau. Im Standweitsprung sammelten in der Klasse MU10 Simeon Münch (1,64m), Paul Weyland (1,69m) und Nico Königseder (1,42m) zusammen 4,75m. In der Klasse MU14 glänzten Erwan Nzapa (2,33m), Joshua Jace Berner (2,12m) und Charles Redwanz (2,06m) mit zusammen 6,51m. Bei der Jugend MU16 korrigierten Y. N. Nzapa, E. Nzapa und Smilepreet Singh (2,15m) den bestehenden Rekord auf genau 7m nach oben.

Im Zweisprung setzte sich in der Klasse MU10 die 2. Rodgauer Mannschaft mit Miron Miller (3,11m), Niklas Ziegler (3,04m) und Leon Fürndörfler (2,76m) mit 8,91m an die Spitze der Rekordliste. Sogar noch mehr als einen halben Meter weiter sprangen die gleichaltrigen Mädchen. Die Weiten von Louisa Oeltze (3,52m), Sarah De Biase (3,09m) und Lilly Krüger (2,97m) summierten sich auf 9,58m. Mit einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung stellten Milla Berz (3,57m), Mia Savasta (3,55m) und L. Oeltze mit 10,64m den Rekord für die Altersstufe WU12 ein.

Im Athletik-Dreikampf der Klasse W55 war Kornelia Wrzesniok (ASC Neu-Isenburg) mit 126,94m nicht zu schlagen. Dabei summierten sich 38,18m für den Kugelstoß-Fünfkampf, 45,40m für den Kugelschock-Dreikampf und 43,36m für den Kugelwurf-Dreikampf, die sie auch jeweils für sich entscheiden konnte. Neben dem Athletik-Dreikampf wurde sie auch im Zweikampf mit 83,58m Meisterin. Zusätzlich holte sie auch im Diskus griechisch-Dreikampf mit 37,27m sowie im Zweisprung mit 4,47m den 1. Platz und im Standweitsprung mit 2,01m Rang 2.

Vereinskollege Dieter Müller wurde im Standweitsprung der Männer M75 mit 2,15m nur vom neuen Weltrekordler aus Vellmar geschlagen, der 2,24m in der Sandgrube markierte. Im Zweisprung kam er auf 3,93m.

Weitere Bronzemedailen für den ausrichtenden ASC Neu-Isenburg holte Fynn Luca Uhlig in der Klasse M08, mit noch nicht ganz 5 Jahren der jüngste Teilnehmer des Tages, im Zweisprung mit 1,33m und im Standweitsprung mit 0,73m.

Der Cheforganisator der Veranstaltung, Hans-Peter Schabinger stand bei den Männern M60 im Athletik-Zweikampf mit 77,58m, im Athletik-Dreikampf mit 130,06m sowie im Kugelschock-Dreikampf mit 42,59m ebenfalls als 3. auf dem Siegertreppchen. Als jeweils 4. beendete er den Zweisprung mit 3,08m, den Standweitsprung mit 1,36m, den Kugelwurf-Dreikampf mit 52,48m und den Diskus griechisch-Dreikampf mit 45,66m. Zusätzlich ging Rang 5 im Kugelstoß-Fünfkampf mit 34,99m an ihn.